

Live-Stream mit Minister Pinkwart



© Tierney / Adobe Stock

Die deutsche Wirtschaft leidet unter der Corona-Pandemie. Auch viele Industrieunternehmen sind betroffen. Doch es gibt auch Betriebe, die mit innovativen Konzepten und guten Ideen auf die Krise reagieren und erfolgreich neue Wege gehen. Eine Auswahl solcher Best-Practice-Beispiele für die Industrie werden bei einem Webcast am 8. Juni, 15 bis 16.30 Uhr, vorgestellt. Die Veranstaltung wird von den Industrie- und Handelskammern aus Nordrhein-Westfalen (IHK NRW) mit Unterstützung des Ministeriums für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen angeboten. NRW-Wirtschaftsminister Prof. Dr. Andreas Pinkwart wird live zugeschaltet und Fragen beantworten. Vertreter der Unternehmen Lanxess AG, Fortín Mühlenwerke GmbH sowie Bauer & Böker GmbH werden ihre Erfahrungen in Kurzvorträgen schildern.

Welche Strategien helfen aus der Krise? Wie können Betriebe einen Pandemie-Stab organisieren? Wie kann die Krise zum Innovationstreiber werden? Was kann die nordrhein-westfälische Landesregierung für die Industrie tun? Diese Fragen stehen im Mittelpunkt des Webcast. „Mit der Veranstaltung möchten wir zeigen, dass es durchaus Positivbeispiele in diesen schwierigen Zeiten gibt – insbesondere in der Industrie“, sagt Elke Hohmann, Leiterin des Bereichs Innovation, Digitales und Wachstum der IHK Mittlerer Niederrhein. „Von den Erfahrungswerten und Lösungsansätzen einzelner Unternehmen können sowohl Unternehmen als auch die NRW-Landespolitik profitieren.“

Das Angebot richtet sich vor allem an Industrieunternehmen und industrienaher Dienstleister, insbesondere kleine und mittelständische Unternehmen. Weitere Informationen und eine Anmeldemöglichkeit steht online zur Verfügung: www.mittlerer-niederrhein.ihk.de/23133. Der Link zum Stream wird den Teilnehmern kurz vor Beginn der Veranstaltung per E-Mail zugeschickt.

Ansprechpartner



Lutz Mäurer

Telefon: +49 2151 635-358
Telefax: +49 2151 635-44358
E-Mail:
Nordwall 39
47798 Krefeld

Benita Görtz

Telefon: +49 2161 241-145
Telefax: +49 2151 635-44145
E-Mail:
Bismarckstraße 109
41061 Mönchengladbach

Dokument-Infos

Webcode: 23165
Ausdrucksdatum: 18.05.2021